

Zeven, 01.10.2020

Beschlussvorlage Gemeinde Gyhum		Nr. G/184/2016-21
Beratungsfolge		Termin
Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum		02.12.2020
Verwaltungsausschuss Gyhum		28.01.2021
Gemeinderat Gyhum		11.02.2021

TOP: Ratsantrag der CDU-Fraktion vom 21.07.2020 - Auszahlung eines "Kinderbonus" in Höhe von 50 €

Anlagen: Ratsantrag

Sachverhalt/Begründung:

Die CDU- Fraktion der Gemeinde Gyhum beantragt, dass Familien und alleinerziehende Eltern in der Gemeinde Gyhum eine einmalige Zahlung in Höhe von 50 € pro Kind (bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres) erhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Corona-Pandemie seitens des Bundes bereits ein Kinderbonus für alle rund 18 Millionen Kinder in Höhe von jeweils 300 € gezahlt wird, für die für mindestens einen Kalendermonat im Jahr 2020 ein Anspruch auf Kindergeld besteht. Für den Kinderbonus gelten im Wesentlichen die Vorschriften, die auch für das Kindergeld Anwendung finden. Weiterhin sei angemerkt, das Kindergeld grundsätzlich höchstens bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres gezahlt wird. Durch eine mögliche Bonuszahlung würde es demnach für einen Teil der Eltern und Sorgeberechtigten zu einer Doppelförderung kommen.

In der Gemeinde Gyhum gibt es zurzeit 308 Kinder, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Somit wären 15.400 € in den Haushalt 2021 einzustellen, um einen möglichen Bonus auszusahlen.

Weiterhin ist der Verwaltungsaufwand für diese zusätzliche Aufgabe zu erwähnen, da es keine Barauszahlungen geben wird. Von daher müsste wieder ein Antrag der Eltern/Sorgeberechtigten erfolgen, es müssten die Voraussetzungen geprüft werden und es müsste letztendlich eine bargeldlose Zahlung erfolgen.

Ferner müssten auch wie vorgenannt die Voraussetzungen für die Förderung, wie z. B. Stichtag, Zuzüge/Wegzüge festgelegt werden.

Da es sich hierbei um eine weitere freiwillige Aufgabe handelt, die aus den Einnahmen des Ergebnishaushaltes zu finanzieren wäre, sei schließlich auf die angespannte Situation in diesem Teilhaushalt der Gemeinde Gyhum hingewiesen.

Finanzielle Auswirkung:

Es entstehen Kosten in Höhe von ca. 15.400 €. Haushaltsmittel wären im Haushalt 2021 neu zu veranschlagen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat entscheidet über den Antrag der CDU-Fraktion.

Federführend		Mitzeichnend		Einverstanden	
FB/Sst.	Zeichen/Datum	FB/Sst.	Zeichen/Datum		Zeichen/Datum
3		2		Gemeindedirektor	